

# Waldkita soll bald starten

## Anmeldung bis 15. Juli – Am Wochenende Naturfestival

Schon länger sind sie unterwegs – die drei vom Verein Zukunftsschmiede e.V. Ein Waldkindergarten soll im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit im Altkreis Eschwege entstehen. Nach Witzenhausen wäre das dann der zweite Waldkindergarten im Werra-Meißner-Kreis. Franziska Schellenberg, Anna Grochtmann und Helge Bartels sind optimistisch, dass das Projekt gelingt.

Kinder aus Eschwege, Meinhard, Meißner, Wanfried und Wehretal können zum Beispiel von dem neuen Angebot profitieren. Vom Meinharder Bürgermeister Gerhold Brill hat der Eschweger Verein Zukunftsschmiede bereits grünes Licht bekommen – wir machen da mit. „Ich freue mich und finde es toll, wenn unsere Kinder bereits im jungen Alter die Natur intensiv kennenlernen – davon können sie dann das ganze Leben zehren!“

An einem Donnerstag soll gestartet werden – der 1. August steht im Visier der Zukunftsschmiede. Voranmeldungen sollten bis zum 15. Juli dem Verein vorliegen. Von 7.30 bis 13.30 Uhr soll's dann ab 1. August in den



**Aktiv im Verein Zukunftsschmiede:** Helge Bartels, Anna Grochtmann und Franziska Schellenberg.

FOTO: PRIVAT

Wald gehen. Bäume, Blätter und Böden kennenlernen. Die sinnlichen Erlebnisse wie beispielsweise das Spüren von verschiedenem Wetter, das Fühlen von den unterschiedlichen Texturen von Sand, Matsch, Wasser, Gras

usw., das Entdecken von Zusammenhängen wie beispielsweise zwischen einem Samenkorn und einem ausgewachsenen Baum – all diese Erlebnisse schaffen den Kindern einen aktiven Zugang zur Welt durch die Na-

tur und liefern bereits Grundlagen der Biologie, Chemie, Physik, Mathematik und Philosophie.

Der Waldkindergarten soll ganzjährig betrieben werden. Sollte es zu grimmig draußen werden, zieht der Waldkindergarten in eine Unterkunft ein – natürlich im Wald. Entsprechende Vorverhandlungen hat die Zukunftsschmiede bereits mit dem Werratalverein geführt, welcher das Ferienhaus im Siechenborn betreibt.

**Information:** Interessierte Eltern können sich direkt an Franziska Schellenberg wenden, wenn Fragen oder weitere Informationen benötigt werden. Wer die Zukunftsschmiede näher kennenlernen will, kann sich aber auch unter [www.freie-schule-eschwege.de](http://www.freie-schule-eschwege.de) informieren oder man besucht das Familien-Naturfestival, das vom 11. bis 14. Juli in Eltmannshausen, Im Oberland 22, stattfindet. Zu erreichen ist die Zukunftsschmiede unter der E-Mail-Adresse [kontakt@zukunftsschmiede-ev.de](mailto:kontakt@zukunftsschmiede-ev.de) oder postalisch unter Franziska Schellenberg, Zukunftsschmiede e.V., Im Oberland 22 in 37269 Eschwege-Eltmannshausen.